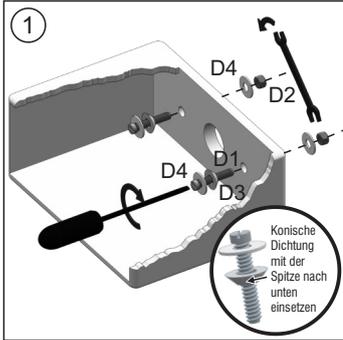
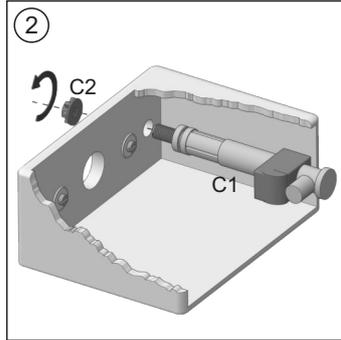


# Montageanleitung Temtasi VENUS B06001

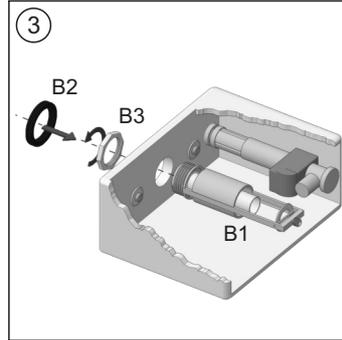
## 1. SPÜLKASTEN VORBEREITEN



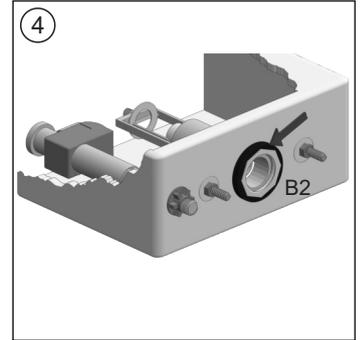
Unterlegscheibe **D4** und konische Dichtung **D3** auf die Schraube **D1** stecken (Spitze nach unten). Schrauben von innen in die Befestigungslöcher einsetzen. Unterlegscheibe **D4** von außen auf die Schraube stecken. Sechskantmutter **D2** aufschrauben und festziehen, dabei Schraube von Innen festhalten.



Kunststoffmutter **C2** von der Füllgarnitur **C1** abschrauben. Füllgarnitur einsetzen und ausrichten. Der mechanische Teil muss beweglich bleiben! Kunststoffmutter aufschrauben und festziehen, dabei Füllgarnitur nicht verdrehen!

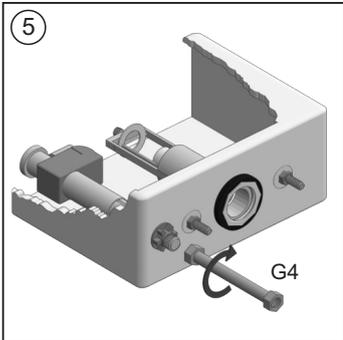


Kunststoffmutter **B3** von der Spülgarnitur **B1** abschrauben. Spülgarnitur einsetzen und ausrichten. Der mechanische Teil muss beweglich bleiben! Kunststoffmutter aufschrauben und festziehen, dabei Spülgarnitur nicht verdrehen!

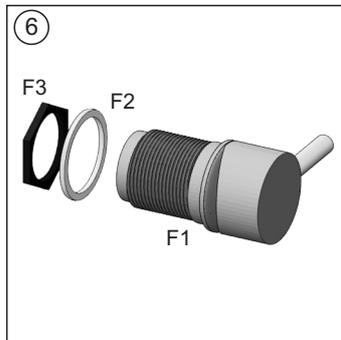


Moosgummi-Dichtung **B2** außen auf die Kunststoffmutter der Spülgarnitur aufstecken.

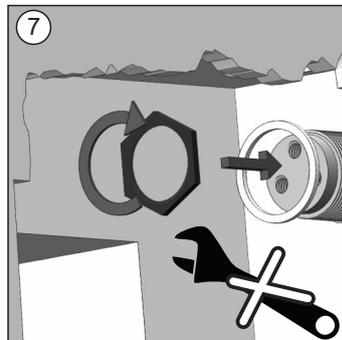
## 2. ARMATUR MONTIEREN



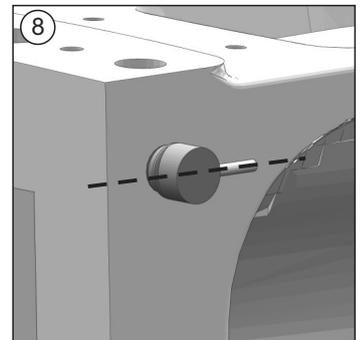
Füllgarniturschlauch **G4** unten an die Füllgarnitur schrauben.



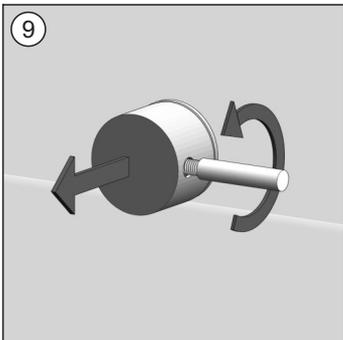
Sechskantmutter **F3** und Unterlegscheibe **F2** von der Armatur **F1** abschrauben



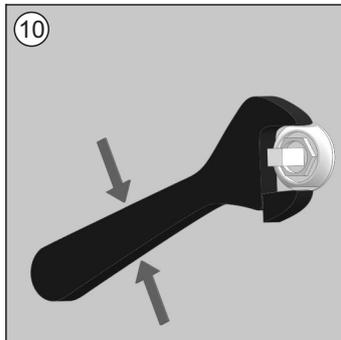
Armatur in die Keramik einsetzen, Unterlegscheibe und Sechskantmutter von innen nur **handfest anziehen**



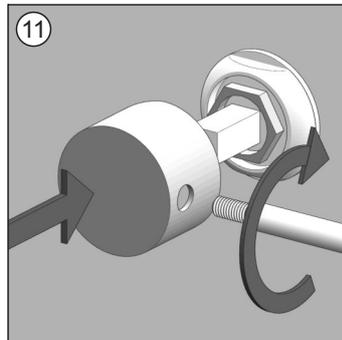
Armatur nach Wunsch ausrichten, ohne den Hebel zu stark zu drehen, ansonsten kann die Kartusche beschädigt werden.



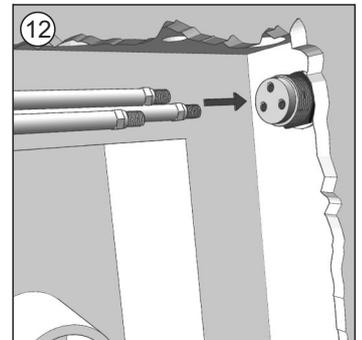
Armaturhebel durch Lösen des Stiftes abnehmen, Armatur dabei nicht verdrehen!



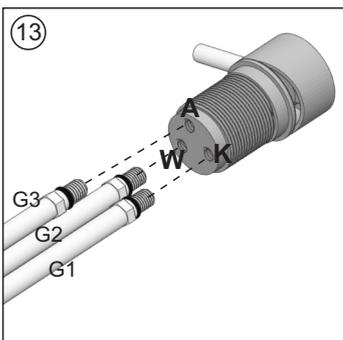
Armatur von Außen mit Zange oder Schlüssel festhalten und Sechskantmutter von Innen mittels Zange endgültig festziehen.



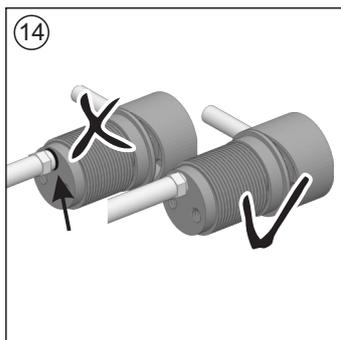
Armaturhebel wieder aufsetzen und mit dem Stift fixieren. Ausrichtung nochmals kontrollieren.



Schläuche in die Armatur einschrauben. Die Eingänge sind eindeutig gekennzeichnet. Ein Werkzeug ist dazu nicht notwendig.

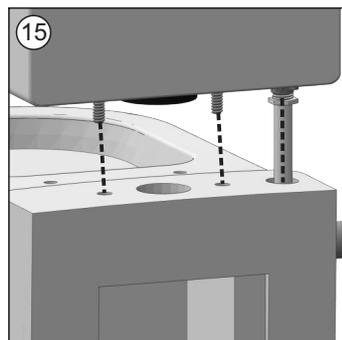


Dabei die Schläuche wie folgt in die jeweiligen Anschlüsse eindrehen: **G1** in **K** (altwasser), **G2** in **W** (armwasser), **G3** in **A** (usgang).

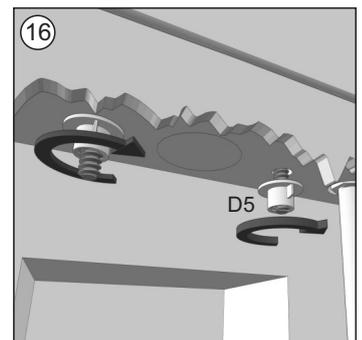


Die konisch dichtenden Schläuche soweit eindrehen bis die Schlauchdichtung im Armaturenkörper versenkt ist.

## 3. SPÜLKASTEN MIT BECKEN VERBINDEN

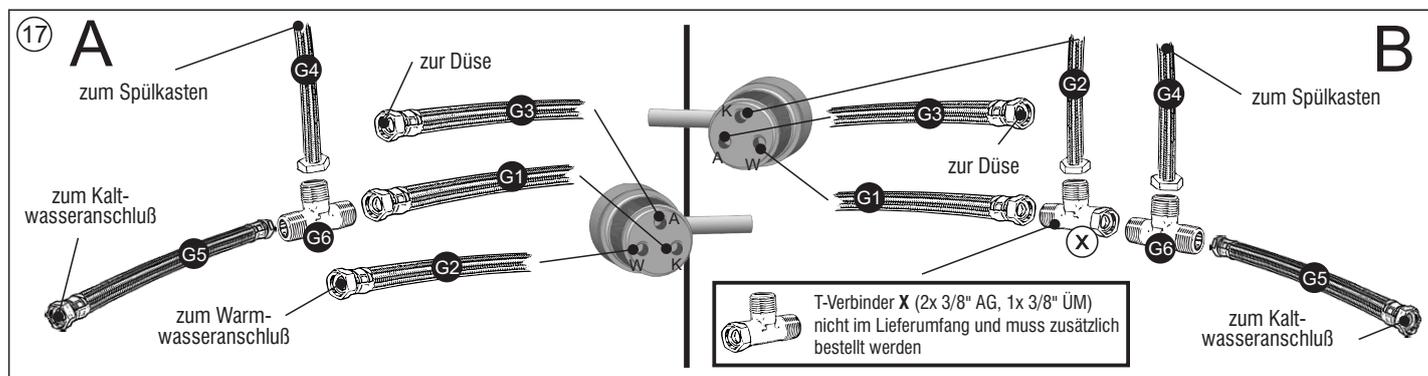


Flexschlauch **G4** durch Loch 1 führen und Spülkasten auf WC-Becken setzen. Moosgummidichtung dabei nicht beschädigen!



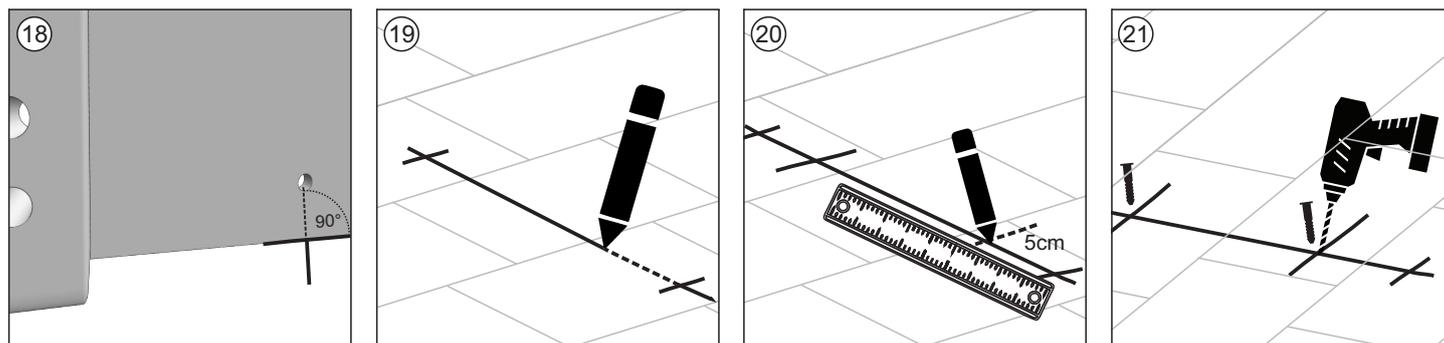
Flügelmuttern **D5** festschrauben (den Spülkasten dabei gleichzeitig von oben runterdrücken). Deckel **A2** auf den Spülkasten setzen. Drückerknopf **A3** einschrauben und ausrichten.

## 4. SCHLÄUCHE VERBINDEN (A = KALT+WARM, B = NUR KALT)



G4 wurde bereits in Schritt 5 am Spülkasten montiert. Restliche Schläuche gemäß Schema montieren (A für Betrieb mit Kalt- und Warmwasser, B für reinen Kaltwasserbetrieb)

## 5. BODENBEFESTIGUNG VORBEREITEN (OPTIONAL, NUR WENN GEWÜNSCHT)



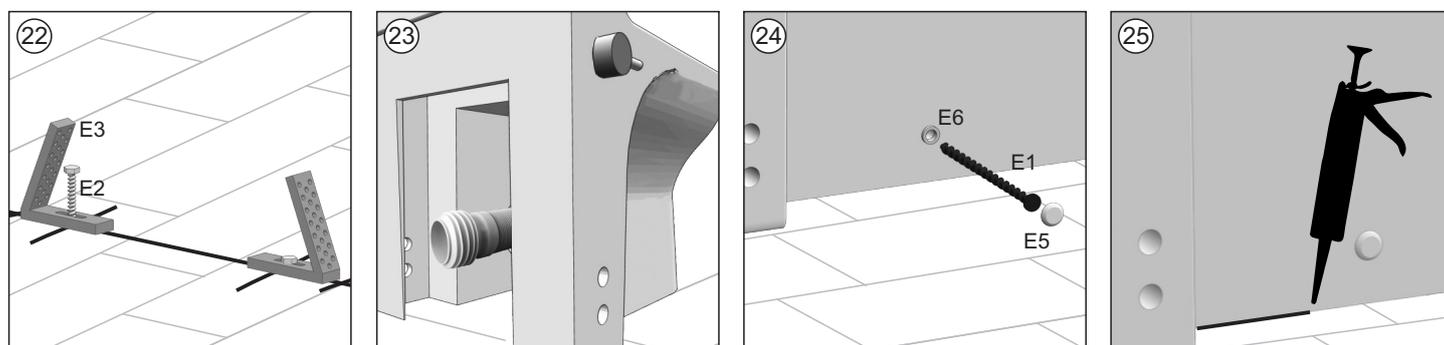
WC-Becken an seine endgültige Position schieben und Position der seitlichen Befestigungslöcher links und rechts jeweils auf dem Boden anzeichnen.

Keramik entfernen und die Kreuzungspunkte verbinden.

Vom jeweiligen äußeren Kreuzpunkt im Abstand von 5cm nach innen jeweils ein Bohrloch anzeichnen.

Mit einem 10mm Bohrer die Bohrlöcher bohren und die Dübel E4 einsetzen

## 6. ABSCHLIESSENDE ARBEITEN



Die Winkel E3 mit der jeweiligen Sechskantschraube E2 am Boden befestigen (Langloch ca. mittig zur Schraube ausrichten)

Den Deckel nach dessen Anleitung montieren. Abwasserrohr und Leitungen verbinden, WC an endgültige Position schieben. Alle Funktionen testen und auf Dichtigkeit prüfen.

Hülsen E6 in die Seitenlöcher des WC-Beckens einsetzen. Senkkopfschrauben E1 von außen in die Winkel schrauben (nur wenn Bodenbefestigung genutzt wird). Abdeckkappen E5 auf die Hülsen aufstecken.

WC-Becken ringsum verfugen. Die hinteren Ränder des Beckens und Spülkastens sowie Übergang vom Becken zum Spülkasten können ebenfalls verfugt werden (Spülkastendeckel jedoch nicht verfugen!).

## ÜBERSICHT DER EINZELTEILE

**Spülkasten** [Spülkasten A1, Deckel A2, Drückerknopf A3], **Spülgarnitur** [2-Mengen Spülgarnitur B1, Moosgummidichtung B2, Kunststoffmutter B3], **Füllgarnitur** [Füllgarnitur C1, Kunststoffmutter C2], **Spülkasten-Befestigungs-Set** [2 Flachkopfschrauben D1, 2 Sechskantmuttern D2, 2 konische Dichtungen D3, 4 Unterlegscheiben D4, 2 Flügelmuttern D5], **WC-Becken**, **Bodenbefestigung** [2 Senkkopfschrauben E1, 2 Sechskantschrauben E2, 2 L-Winkel E3, 2 Dübel E4, 2 Abdeckkappen E5, 2 Hülsen E6], **Mischarmatur** [Mischarmatur F1, Kunststoffunterlegscheibe F2, Sechskantmutter F3], **Schlauch-Set** [2 Armaturschläuche kurz G1+G3, Armaturschlauch lang G2, Füllgarniturschlauch G4, Anschlussschlauch G5, T-Verbinder G6]

## HINWEISE FÜR DIE SPÄTERE BENUTZUNG

Die porenfreie, schmutzabweisende Keramik unserer Dusch-WC macht den Einsatz scharfer und aggressiver Reinigungsmittel überflüssig, nutzen Sie daher wenn möglich nur schonende, nicht scheuernde Reiniger. Wischen Sie nach der Reinigung mit klarem Wasser nach, um eventuelle Rückstände von Reinigern zu beseitigen. Chlorhaltige Reinigungsmittel greifen Edelstahl und verchromte Messingteile an und sollten daher vermieden werden. Beachten Sie Verwendung eventueller WC-Duftsteine, dass diese häufig ebenfalls Chlor oder Säuren enthalten !

**TEMASI - Das Dusch-WC !**  
 Neue Krugallee 39 • 12435 Berlin  
 Telefon: +49 (0)30 / 5321-5256 • Fax: +49 (0)30 / 5321-5258  
 www.duschwc.de • E-Mail: info@temtasi.com